

Lebendiges Evangelium zu Jak 5, 7 – 9 (3. Advent)

Lasst euch nicht entmutigen

7 Meine Brüder und Schwestern, lasst euch nicht entmutigen und wartet geduldig auf den Tag, an dem der Herr kommt. Muss nicht auch der Bauer mit viel Geduld darauf warten, bis er die kostbare Ernte einfahren kann? Er weiß, wie sehr die Saat dazu den Frühjahrs- und Spätregen braucht. 8 Auch ihr müsst geduldig sein und dürft nicht mutlos werden, denn der Herr kommt bald. 9 Klagt nicht übereinander und macht euch das Leben nicht gegenseitig schwer, liebe Brüder und Schwestern. Sonst wird Gott euch verurteilen. Bedenkt: Der Tag des Gerichts ist nahe, und der Richter steht schon vor der Tür.

(Übersetzung: Kammermayer-Bibel)

1. Welcher Satz / Vers spricht mich besonders an?
2. Welche Situationen aus meinen Lebensbereichen fallen mir ein, bei denen ich Mut und Geduld benötige, um etwas reifen zu lassen? (V 7)
3. In welcher Weise erwarten wir den Herrn? Glauben wir noch an sein Kommen?(V 8)
4. Auch wir stehen in Gefahr, über andere zu richten. Wie empfinden wir die eindringliche Warnung in V 9?
5. Was kann uns helfen, geduldig und mutig zu sein?